

Tiger Resources Ltd.: Signifikante Bohrdurchschnitte im Explorationsprojekt Judeira

16.06.2011 | [DGAP](#)

Perth, Westaustralien. 14. Juni 2011. [Tiger Resources Limited](#) (ASX/TSX: TGS, 'Tiger') freut sich, aktuelle Meldungen zur kürzlich abgeschlossenen Phase 1 des RC-Bohrungsprogramms (Umkehrspül-Bohrprogramms) im Explorationsprojekt Judeira innerhalb des Projektgebiets von Kipoi (PE533) in der Demokratischen Republik Kongo bekannt geben zu können.

Wichtigste Punkte

– Signifikante Kupferdurchschnitte wurden in allen der sieben Bohrungen von Phase 1 des Bohrprogramms auf Judeira South angetroffen; zwei der Bohrungen endeten in Vererzung.

– Die signifikanten Durchschnitte beinhalten:

94 m mit 1,7 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC021 (Bohrung endete in Vererzung)

Einschließlich 25 m mit 2,9 % Cu

76 m mit 1,6 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC022

Einschließlich 26 m mit 3,1 % Cu

15 m mit 1,76 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC023

56 m mit 2,2 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC024 (Bohrung endete in Vererzung)

Einschließlich 11 m mit 5,7 % Cu

18 m mit 1,25 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC025

13 m mit 5,17 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC026

26 m mit 1,5 % Cu - Durchschnitt in Bohrung JUDRC027

Analyseergebnisse bestätigen die Kontinuität der Kupferoxidvererzung in Streich- und Fallrichtung in der südlichen Vererzungszone.

– Die Mächtigkeit der Vererzung nimmt in Fallrichtung zu; Bohrung JUDRC021 durchschnitt 94 m Kupferoxidvererzung und endete bei 150 m aufgrund mangelnder Bohrstangen in Vererzung.

– Phase 2 des RC-Bohrungsprogramms soll im August abgeschlossen werden. Daran anschließend werden Kernbohrungen durchgeführt, ehe Tiger im weiteren Jahresverlauf eine erste Ressourcenschätzung vornimmt.

Für alle sieben im südlichen Bereich des Explorationsprojekts Judeira niedergebrachten Bohrungen von Phase 1 des RC-Bohrungsprogramms auf Judeira gingen bereits Analyseergebnisse ein. Die Bohrungen dienten der Prüfung der Streichlänge und Mächtigkeit der Kupfervererzung, die während früherer Bohrarbeiten Tigers im Jahr 2006 durchschnitten worden war.

Laut Geschäftsführer Brad Marwood sind diese aktuellen Ergebnisse sehr ermutigend, und Tiger wird sich bemühen, die Berechnungen für eine erste Ressourcenschätzung bis zum Jahresende abzuschließen. 'Die Ergebnisse von Judeira sind höchst erfreulich, und wir werden unsere Bohr- und Explorationsprogramme aktiv fortsetzen', kommentierte Herr Marwood.

'Unser Ziel ist es, die bestehende Ressourcenbasis auf ein Niveau auszubauen, das die künftige Produktion einer für Phase 2 geplanten SXEW-Anlage auf Kipoi von über 50.000 Tonnen Kupfer pro Jahr trägt.' Aus allen der sieben niedergebrachten Bohrungen wurden signifikante Vererzungen gemeldet (siehe Tabelle 1). Der beste Durchschnitt von 94 m mit 1,7 % Cu ergab sich in Bohrung JUDRC021, die in Abschnitt 3 (Abb. 1 zeigt den Ansatzplan und Abschnittsgrenzen) niedergebracht wurde, um die in Bohrungen JUDRC005 und JUDRC006 vorgefundene hochgradige Vererzung auf Verlängerungen in Fallrichtung zu testen. Die im gleichen Abschnitt 50 m gegen das Einfallen niedergebrachte Bohrung JUDRC022 durchschnitt 76 m mit 1,6 % Cu (einschließlich 26 m mit 3,16 % Cu). Diese Werte entsprechen den Gehalten enger, die in den ebenfalls gegen das Einfallen niedergebrachten Bohrungen JUDRC005 und JUDRC006 vorgefunden wurden. Die vergleichbaren Gehalte in JUDRC021 und JUDRC022 sind zwar geringer als die oberflächennahe Vererzung von JUDRC005 und JUDRC006, doch sind die vererzten Durchschnitte beider Bohrungen wesentlich mächtiger, und die Vererzung bleibt zudem in der Tiefe offen, was signifikante Anreize für weitere Bohrungen bietet.

Die etwa 75 m in nordwestlicher Streichrichtung niedergebrachte Bohrung JUDRC024 durchschnitt 56 m mit

2,2 % Cu (einschließlich 11 m mit 5,7 % Cu) und ergab so weitere Anreize für Anschlussbohrungen in Fallrichtung. Bohrung JUDRC025 wurde 50 m weiter in nordwestlicher Streichrichtung niedergebracht und ergab 18 m mit 1,25 % Cu. Dies zeigt, dass die Vererzung in Fallrichtung umfangreicher ist als dies Abbauspuren und Bohrklein aus dem Hang angedeutet hatten.

Die Ergebnisse bestätigen, dass sich die hochgradige Vererzung in Fallrichtung fortsetzt und wesentlich mächtiger ist als zunächst angenommen worden war. Die Tatsache, dass bislang noch keine Sulfide vorgefunden wurden, bestätigt ein tiefes Verwitterungsprofil und lässt umfassenden Raum für weitere supergene Vererzungen in der Tiefe.

Phase 2 des Bohrungsprogramms soll im Juli aufgenommen werden. Sie wird sich auf die nördliche Zone in Judeira konzentrieren und Vererzungen über eine Streichlänge von 900 m testen. Weitere Bohrungen werden geplant, um die südliche Zone im Anschluss an die hervorragenden Ergebnisse aus Phase 1 weiter zu testen.

Ansatzplan mit Abschnittsgrenzen und Tabelle mit signifikanten Bohrergebnissen finden Sie in der Originalmeldung über nachfolgenden Link:

[http://www.tigerresources.com.au/aurora/assets/user_content/File/15341%2020110614%20Significant%20Drill%20InterGER\(1\).pdf](http://www.tigerresources.com.au/aurora/assets/user_content/File/15341%2020110614%20Significant%20Drill%20InterGER(1).pdf)

Hintergrund

Judeira, eine von mindestens fünf bekannten Kupferlagerstätten in einer 12 km langen Abfolge vererzter Roan-Sedimente auf dem Gebiet des Kipoi-Projekts (PE533), liegt etwa 6 km nordwestlich von Tigers kürzlich in Betrieb genommener Phase-1-HMS-Anlage direkt neben der Lagerstätte auf Kipoi Central.

Das Explorationsprojekt Judeira umfasst über eine Streichlänge von etwa 1,6 km intermittierend zu Tage tretende Mwashya-Sedimente (R4) der Roan-Supergruppe. Diese stehen mit einer regionalen Überschiebungsstruktur in Verbindung, zu der auch Kipoi Central (in südöstlicher Streichrichtung) und die benachbarte Luisha-Mine (7,5 km in nordwestlicher Streichrichtung) mit einer Ressource von insgesamt 50 Mt mit 2,1 % Cu gehören.

Auf Judeira bereits 2006 und 2007 durchgeführte Bohrungsprogramme umfassten 20 RC-Bohrungen und zwei Kernbohrungen, die in den südlichen und nördlichen Vererzungszonen niedergebracht wurden, wo Spuren manueller Abbauarbeiten erkennbar sind. Im Rahmen dieser Bohrungsprogramme wurden auch AC-Bohrungen niedergebracht, um Bereiche des Explorationsprojekts zu testen, in denen keine manuellen Abbauspuren sichtbar waren. Die Ergebnisse dieser Programme wurden verwendet, um das aktuelle Bohrungsprogramm zu dimensionieren, in dessen Rahmen das Explorationsprojekt umfassender getestet wird, um die Erstellung einer Ressourcenberechnung bis zum Jahresende zu ermöglichen.

Für weitere Informationen bezüglich der Tätigkeiten der Gesellschaft wenden Sie sich bitte an:

Australien:
Brad Marwood
Managing Director
Tel: +61 8 9240 1933
E-Mail: bmarwood@tigerez.com

Stephen Hills
Chief Financial Officer
Tel: +61 8 9240 1933
E-Mail: shills@tigerez.com

Nathan Ryan
Tel: (+61 0)420 582 887
E-Mail: nryan@tigerez.com
Website der Gesellschaft: www.tigerresources.com.au

Europa:
AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592 30
Fax +49 (711) 253592 33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27345--Tiger-Resources-Ltd.--Signifikante-Bohrdurschnitte-im-Explorationsprojekt-Judeira.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).